

BUCHUNGSFORMULAR

Qabbalah Maasit Anwenderstufen mit Oholiab Schildmann and Ariael in Düsseldorf

Hiermit buche ich

- Qabbalah Maasit Anwenderstufe 1** am 06. & 07. Mai 2023
- Qabbalah Maasit Anwenderstufen 1-3** Termine: 06. & 07. Mai / 23. & 24. September / 09. & 10. Dezember 2023

Nachname:	Vorname:
Straße:	Hausnummer:
Postleitzahl:	Wohnort:
E-Mail:	Telefon:
Geburtsdatum:	Land:
(Bitte lesbar und in Druckbuchstaben ausfüllen.)	

Ich zahle den (zutreffende Option bitte ankreuzen)

- Normalpreis für Nichtmitglieder von 245 € für die Anwenderstufe 1
- Mitgliederpreis von 225 € für die Anwenderstufe 1
- ‚Early Bird‘ Paketpreis für Nichtmitglieder* von 695 € für die Anwenderstufen 1-3
- Paketpreis für Nichtmitglieder** von 750 € für die Anwenderstufen 1-3
- Mitglieder ‚Early Bird‘ Paketpreis* von 655 € für die Anwenderstufen 1-3
- Den Mitglieder Paketpreis** von 695 € für die Anwenderstufen 1-3

* Bei Buchung vor dem 03. April 2023 (bis 23:59 Uhr)

** Bei Buchung nach dem 03. April 2023

Bitte beachten Sie:

Sie erhalten innerhalb von 1-3 Tagen eine Anmeldebestätigung und Rechnung per E-Mail. Die Seminargebühren sind innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungserhalt bzw. vor Antritt des Seminars bei später Buchung unter 10 Tagen vor Seminarbeginn, zu zahlen, damit der Seminarplatz verbindlich reserviert ist. Ansonsten verfällt die Reservierung. Teilzahlungsvereinbarungen in Absprache mit dem Veranstalter sind möglich. Die Kontoverbindung ist in der Rechnung angegeben.

Bei Ihrem Rücktritt / Absage mehr als sechs Wochen vor dem Workshop erheben wir eine Stornogebühr von 50% des Seminarpreises, danach ist die volle Summe fällig. Ggf. kann eine individuelle Kulanzregelung getroffen werden und der Teilnehmer kann in gemeinsamer Absprache an einem anderen Termin derselben Veranstalter teilnehmen. Ein Rechtsanspruch hierauf besteht nicht!

Anmeldungen und Anzahlungen sind nicht übertragbar! Bei einem Ausfall wegen Krankheit des Seminarleiters oder aus höherer Gewalt oder anderen Einflüssen, die nicht im Verschulden des Veranstalters liegen, können keine Ansprüche auf Rückerstattung von z.B. Reise-/Hotelkosten o.ä. geltend gemacht werden. In diesem Fall wird der Termin verschoben und später nachgeholt.

Für weitere Informationen lesen Sie bitte sorgfältig die AGB.

- Ich habe die auf den folgenden Seiten stehende AGB sowie die Bestimmungen zum Datenschutz bei Seminarbuchung gelesen, verstanden und erkläre mich mit meiner Anmeldung damit einverstanden.
- Ich bin damit einverstanden, für den Zweck der kostenlosen Seminarorganisation, E-Mails vom Veranstalter zu erhalten.

Datum und Unterschrift _____

Beachte bitte auch Folgendes:

Mache Dich mit dem Qabbalah Maasit Eid vertraut, so dass Du ihn verstehst und ihm zustimmen kannst, da Du ihn während der ersten Zeremonie der Kraftübertragung sprechen wirst. Ab der zweiten Anwenderstufe benötigst Du eine weiße Robe für die Zeremonien. (Männer benötigen zudem eine Kippah.)

Um für Sie die Lernumgebung auf unseren Veranstaltungen optimal gestalten zu können, bitten wir um folgende Information. Bitte kreuzen Sie das Zutreffende an:

- Ich spreche und verstehe Deutsch.
- Ich spreche und verstehe Englisch.

Bitte die ersten beiden Seiten des Buchungsformulars ausdrucken, ausfüllen und handschriftlich unterschreiben und als Scan oder Foto (oder als ausgefüllter und unterschriebener Scan) per E-Mail senden an: oholiab@refuah-ddorf.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare von Oholiab Schildmann

Anmeldung, Anmeldebestätigung, Rechnung, Teilnehmerreservierung

Um sich für ein Seminar anzumelden, möchten wir Sie bitten das Anmeldeformular der jeweiligen Seminarbeschreibung zu verwenden. Bitte senden Sie die ausgefüllte und unterschriebene Anmeldung als Bild oder Scan per E-Mail an:

oholiab@refuah-ddorf.de

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Rechnung über die Seminargebühr per E-Mail innerhalb von 1-3 Tagen. Wenn Sie die Anmeldebestätigung erhalten haben, ist der Platz auf dem Seminar für Sie reserviert. Bitte zahlen Sie innerhalb der in der Rechnung angegebenen Frist die Anzahlung bzw. den Gesamtbetrag. Bitte beachten Sie, dass für Frühbucher andere Zahlungsfristen auf der Rechnung angegeben sind. Wenn die Frühbucherzahlungsfrist abgelaufen ist, wird der normale Seminarpreis fällig. Wenn Sie die Anzahlung nicht innerhalb der angegebenen Frist zahlen, verfällt die Reservierung.

Leider ist es möglich, dass eine E-Mail auch mal nicht ankommt. Falls Sie auf Ihre Anmeldung nach 14 Tagen keine Anmeldebestätigung bekommen haben, möchten wir Sie bitten sich noch einmal zu melden, da die Anmeldung vermutlich nicht angekommen ist. Ohne eine Anmeldebestätigung besteht keine Platzreservierung. Anmeldungen und Anzahlungen sind nicht übertragbar.

Zahlung, Zahlungsmöglichkeiten, Zahlungsziel

Bitte zahlen Sie per Überweisung auf das in der Rechnung angegebene Konto. Geben Sie in jedem Fall den dort angegebenen Verwendungszweck bei Ihrer Zahlung an! Falls der Seminarteilnehmer nicht identisch mit dem Kontoinhaber ist, geben Sie bitte auch den Namen des Teilnehmers, für den die Zahlung bestimmt ist, an!

Die Gesamtsumme des Seminarpreises ist fällig bis spätestens 10 Tage nach Rechnungserhalt. Falls die Zahlung bis zu diesem Zeitpunkt nicht eingegangen ist, verfällt die Reservierung. Vergünstigungen wie Frühbuchertarife oder Mitgliedertarife können nur gewährt werden, wenn die Bedingungen der jeweiligen Vergünstigung eingehalten werden. Falls dies nicht der Fall ist, wird die normale Seminargebühr fällig. Teilzahlungsvereinbarungen sind möglich.

Rücktritt des Veranstalters

Der Veranstalter ist berechtigt ein Seminar abzusagen, wenn die notwendige Mindestteilnehmerzahl von 5 Teilnehmenden nicht erreicht worden ist. In diesem Fall werden die angemeldeten Teilnehmer so früh wie möglich, spätestens 3 Wochen vor der Veranstaltung, darüber informiert. Im Falle von Umständen, welche die Durchführung des Seminars unmöglich machen (z.B. kurzfristige Erkrankung des Seminarleiters), ist der Veranstalter berechtigt das Seminar auch kurzfristiger abzusagen. Dies gilt auch für Umstände, die nicht vom Veranstalter zu vertreten sind. Wir möchten darauf hinweisen, dass wir in solchen Fällen bemüht sein werden Lösungen zu finden, die für alle Beteiligten zufriedenstellend sind (z.B. Alternativtermin). Die Teilnehmer sind nicht verpflichtet eine Alternativlösung in Anspruch zu nehmen. Bereits gezahlte Entgelte werden innerhalb von 30 Tagen.

vollständig erstattet. Weitere Ansprüche stehen den Teilnehmenden nicht zu.

Absage eines Einzeltermins einer Seminarreihe:

Die oben beschriebene Berechtigung des Veranstalters ein Seminar abzusagen gilt auch für einen Einzeltermin einer aus mehreren Terminen bestehenden Seminarreihe. Auch in diesen Fällen werden wir bemüht sein, Lösungen zu finden, die für alle Beteiligten zufriedenstellend sind (z.B. Alternativtermin). Die Teilnehmenden sind nicht verpflichtet eine nach erfolgter Buchung angebotene Alternativlösung in Anspruch zu nehmen. Sollte ein Teilnehmender eine Alternativlösung nicht in Anspruch nehmen, steht ihm die Rückzahlung der anteiligen Seminargebühr, bezogen auf den ausgefallenen oder verschobenen Teil zu. Wenn die einzelnen Seminarteile keinen eigenen, ausgewiesenen Preis haben, erfolgt die Berechnung der anteiligen Seminargebühr nach dem Anteil der Seminartage des Einzeltermins, bezogen auf alle Seminartage einer Seminarreihe.

Der Teilnehmende hat nur Anspruch auf Rückzahlung der anteiligen Seminargebühr oder auf die angebotene Alternativlösung, nicht jedoch auf Rückzahlung der gesamten Reihe, größerer Anteile als dem abgesagten Seminarteil. Sollte eine Wiederholung des vom Veranstalter abgesagten Einzeltermins angeboten werden, besteht nur der Anspruch auf Wiederholung dieses Teils beim nächstmöglichen Termin. Es besteht kein Anspruch auf die Wiederholung der gesamten Reihe oder anderer Einzeltermine der Reihe. Bereits gezahlte Entgelte werden innerhalb von 30 Tagen vollständig erstattet. Weitere Ansprüche stehen den Teilnehmenden nicht zu.

Absage, bzw. Änderung eines Seminarabschnitts:

Der Seminarleiter kann den Ablauf des Seminars auf die Bedürfnisse, den Entwicklungsfortschritt, sowie auf die allgemeine und spezifische Situation der Mehrheit der Teilnehmenden abstimmen und vom vorangekündigten Ablauf abweichen. Er hat das Recht Teile des Seminars an andere Seminarleiter oder Assistenten zu delegieren. Dies gilt insbesondere, wenn unvorhergesehene Umstände eintreten, welche ohne Änderung eines Seminarabschnitts zum Ausfall des Abschnitts führen würden (z.B. kurzfristige Krankheit des Seminarleiters).

Sollten unvorhergesehene Umstände eintreten, welche nicht von höherer Gewalt verursacht wurden, welche es aber notwendig machen einen Seminarteil abzusagen und findet sich keine Lösung das Seminar fortzusetzen, stehen den Teilnehmern anteilige Rückzahlungen entsprechend dem ausgefallenen Zeitanteil zu. Weitere Ansprüche stehen den Teilnehmenden nicht zu. Ein Seminar gilt erst dann als komplett ausgefallen entsprechend dem Rücktritt des Veranstalters, wenn mehr als 50% der Seminarzeit ausgefallen sind.

Sollte sich ein Teilnehmender im Laufe eines Seminars so verhalten, dass die üblichen Anstands- und Verhaltensregeln verletzt werden (z.B. durch Alkohol- und Drogenmissbrauch, Beleidigung oder Verunglimpfung anderer Menschen, Randalieren oder andere unerwünschte oder strafbare Handlungen) und seine Teilnahme für den Veranstalter, andere Teilnehmenden oder die Unterkunft unzumutbar ist, ist der Veranstalter berechtigt die weitere Teilnahme am Seminar abzusagen. Dies gilt auch im Falle von physischen oder psychischen Problemen eines Teilnehmenden, die ihm die Teilnahme am Seminar unmöglich machen. In diesen Fällen besteht kein Anspruch auf Rückzahlung der Seminargebühren. Es besteht kein Regressanspruch auf darüber hinaus gehende Kosten. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Anmeldungen von Teilnehmenden, die derartige Probleme verursacht haben abzuweisen, bzw. abzusagen. In diesem Fall wird der Veranstalter dem Teilnehmenden spätestens 14 Tage, bzw. bei kurzfristig auftretenden Problemen ab Kenntnisnahme, vor

dem Seminartermin die Teilnahme am Seminar absagen. Bereits gezahlte Entgelte werden innerhalb von 30 Tagen vollständig erstattet. Weitere Ansprüche stehen dem Teilnehmenden nicht zu.

Rücktritt des Teilnehmers

Die Abmeldung oder der Rücktritt vom Seminar hat schriftlich zu erfolgen. Im Falle einer Abmeldung per E-Mail ist die Abmeldung nur gültig, wenn sie durch eine Abmeldebestätigung des Veranstalters bestätigt wurde. Eine Lesebestätigung der E-Mail ist nicht ausreichend.

Falls auf dem Anmeldeformular eine andere Rücktrittsfrist, als die hier angegebenen 6 Wochen steht, gilt diese abweichende Rücktrittsfrist anstelle der 6 Wochen, jedoch nur für das zum Anmeldeformular zugehörige Seminar. (Dies kann vor allem bei kurzfristig geplanten Veranstaltungen vorkommen.)

Rücktritt bis zu 6 Wochen vor Seminarbeginn:

Es sind 50% der Seminargebühren fällig. Darüber hinaus gehende, bereits gezahlte Entgelte werden zurückerstattet. Rückerstattungen werden innerhalb von 30 Tagen erstattet. Bitte geben Sie für diesen Fall bei Ihrer Abmeldung eine Kontoverbindung an.

Rücktritt innerhalb von 6 Wochen vor Seminarbeginn:

Die volle Veranstaltungsgebühr ist zu zahlen. Dies gilt auch bei kurzfristiger Abmeldung wegen Krankheit oder Abbruch der Teilnahme.

Wir behalten uns vor, eine Kulanzregelung zu treffen, z.B. den Besuch einer anderen Veranstaltung. Ein Recht hierauf besteht jedoch nicht.

Rücktritt bei Buchung von Sonderpreisen ohne Stornierungsmöglichkeit:

Sollte es sich bei der gebuchten Option um einen Sonderpreis ohne Stornierungsmöglichkeit gehandelt haben (insbesondere aber nicht ausschließlich Superfrühbucher- und Frühbucherpreise), ist der volle Seminarpreis zu zahlen, bzw. keine Rückerstattung einer bereits gezahlten Gebühr möglich. Mit der Buchung einer Veranstaltung beauftragt der Teilnehmende den Veranstalter die detaillierte Planung, Organisation und Vorbereitung der Veranstaltung durchzuführen. Der Teilnehmende hat verstanden, dass diese Dienstleistung bereits lange vor der Durchführung des Seminars ganz oder teilweise erbracht sein muss. Für viele unserer Veranstaltungen besteht der größte Anteil der zu erbringenden Arbeit nicht in der Durchführung der Veranstaltung, sondern in der inhaltlichen Vorbereitung, z.B. Recherche und Konzeption.

Anteiliges Rückzahlen:

Für den Fall eines anteiligen Rückzahlens gilt, dass bei Seminaren und Online-Veranstaltungen typischerweise der größte Teil des Aufwands in der Planung und Vorbereitung besteht, so dass 2/3 bis 3/4 des Gesamtaufwands bereits vor Beginn des Seminars oder der Seminarreihe geleistet wurden. Sollte ein Sonderrabatt für eine Komplettbuchung bestanden haben, verfällt dieser Sonderrabatt bei anteiliger Rückzahlung, so dass auf die Normalpreis- oder Einzelpreisversion umzurechnen ist.

Absage eines Einzeltermins einer aus mehreren Terminen bestehenden Seminarreihe:

Ein Einzeltermin gilt dann als rechtzeitig abgesagt, wenn die Absage 6 Wochen vor Beginn des jeweiligen Termins erfolgte. Bei auf dem Anmeldeformular abweichend angegebener Rücktrittsfrist gilt die angegebene Frist bezogen auf den Einzeltermin.

Wiederholung eines vom Teilnehmer abgesagten Seminars oder eines Einzeltermins einer Seminarreihe:

Im Einzelfall kann dem Teilnehmer eine Wiederholung bei einer später stattfindenden Wiederholung des Seminars oder der Seminarreihe angeboten werden. Hierbei handelt es sich um eine Kulanzregelung für rechtzeitig abgesagte Seminare oder Einzeltermine. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Wiederholung. Sollten die Veranstalter Bedenken haben, ob ein Teilnehmer in die Gruppe einer neuen Seminarreihe passt, kann eine Wiederholung in solchen Fällen (auch ohne Angabe von Gründen) verweigert werden, da eine positive stimmige Gruppenatmosphäre ein wichtiger Aspekt unserer Seminare ist. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn Forderungen, Drohungen oder die Erwähnung des Rechtswegs gegenüber Seminarleitern, anderen Teilnehmenden oder Personal der Seminarlokation ausgesprochen werden, bzw. der Teilnehmende generell die üblichen Anstands- und Verhaltensregeln verletzt.

Wir empfehlen den Abschluss einer Seminar-Rücktrittsversicherung, um Rücktrittsgründe abzudecken, die zum Zeitpunkt der Buchung nicht absehbar sind. Informieren Sie sich über die Details bei den großen Versicherungsgesellschaften oder über Internetsuchmaschinen mit den Suchbegriffen

Seminarrücktrittsversicherung“, „Reiserücktrittsversicherung für Seminare“, oder Seminarversicherung“. Einige Tarife erstatten ihnen nicht nur Stornierungskosten für das Seminar, sondern auch Kosten für die Reise und Unterkunft.

Kosten für Verpflegung und Unterkunft bei Rücktritt des Teilnehmers vom Seminar:

Falls es sich bei dem Rücktritt vom Seminar um eine Veranstaltung handelt, welche im Seminarpreis Verpflegung und Unterkunft inklusive enthält, können die Kosten für Verpflegung und Unterkunft nur zurückerstattet werden, wenn dem Veranstalter keine Kosten durch den Rücktritt des Teilnehmers entstehen.

Ersatztermine

Der Veranstalter ist berechtigt, Seminare mit offiziellem Ersatztermin anzubieten, um die Planungssicherheit einer Veranstaltung zu erhöhen.

Wenn ein Seminar durch einen vom Veranstalter nicht zu vertretenden Grund oder durch höhere Gewalt nicht durchgeführt werden kann (zum Beispiel, aber nicht ausschließlich Corona), tritt der offizielle Ersatztermin an die Stelle des ersten Seminartermins.

Sollte der unwahrscheinliche Fall eintreten, dass auch der Ersatztermin aus einem vom Veranstalter nicht zu vertretenden Grund oder durch höhere Gewalt nicht durchgeführt werden kann, kann der Veranstalter einen dritten Termin festlegen oder die Inhalte auf ein Webinar umändern, falls inhaltlich möglich. Der Teilnehmer erklärt sich mit seiner Anmeldung automatisch mit diesem Vorgehen und mit dem Ersatztermin, bzw. den Ersatzterminen oder mit der Änderung auf ein Webinar einverstanden. In diesen Fällen besteht kein Anspruch auf Rückzahlung der Seminargebühr oder auf Schadensersatz weiterer Kosten, welche durch die Terminänderung entstehen, wie beispielsweise Reise-, Übernachtungs- und sonstige Kosten.

Höhere Gewalt

Bei Ausfall oder Abbruch eines Seminars durch höhere Gewalt können gegenüber dem Veranstalter keine Ansprüche geltend gemacht werden. Es besteht kein Anspruch auf Rückzahlung der Seminargebühr und kein Anspruch auf Schadensersatz weiterer Kosten bezüglich des Seminars, wie beispielsweise Reise-, Übernachtungs- und sonstige Kosten.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen einen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses, bzw. dem Erhalt von Waren. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Anzahlungen von Seminaren, die der Platzreservierung dienen, sind nach Fälligkeitsdatum der Anzahlung vom Widerruf ausgeschlossen und nicht stornierbar. Besonders günstige Angebotspreise wie z.B. ‚Early Bird‘ oder Paketpreise sind vom Widerruf ausgeschlossen und nicht stornierbar. Beide Fälle sind immer von der Rückzahlung ausgeschlossen.

Bitte verwenden Sie zur Erklärung Ihres Widerrufs das folgende Widerrufsformular. Füllen Sie das Formular aus und senden Sie es eingescannt per E-Mail an: oholiab@refuah-ddorf.de

- Beginn des Widerrufsformulars –

Widerrufsformular

Name, Vorname des Absenders	Adresse	E-Mail
Hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag über die Buchung des folgenden Seminars:		
Das Seminar habe ich gebucht am:	Die Anmeldebestätigung habe ich erhalten am:	
Datum:	Unterschrift:	

- Ende des Widerrufsformulars –

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben und die sich nicht auf eine vom Widerrufsrecht ausgeschlossene Dienstleistung beziehen, (wie z.B. Seminaranzahlungen zur Platzreservierung oder vom Widerruf ausgeschlossene Angebotspreise, wie z.B. ‚Early Bird‘ oder Paketpreise). Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haftung des Veranstalters

Eine Haftung des Veranstalters für Schäden oder Verlust von Eigentum der Teilnehmer oder im Falle von Verletzungen oder psychologischen bzw. sonstigen Nachwirkungen oder Folgen besteht nicht.

Lehrmaterialien und andere Ressourcen

Die Aushändigung von Lehrmaterialien, der Zugang zu Online-Tools oder die Nutzung von anderen Ressourcen, die mit einem Seminar, Seminar-Modul oder Seminarabschnitt verbunden sind, bzw. die speziell für die anwesenden Teilnehmer entwickelt wurden, ist von der Teilnahme abhängig. Mit der Nicht-Teilnahme an einem Seminar, Seminar-Modul oder Abschnitt einer Seminarreihe oder einer anderen Veranstaltungsform, sind alle Ansprüche auf die Aushändigung von Lehrmaterialien oder den Zugang zu Online-Tools oder anderen Ressourcen, die mit diesem Seminar oder Modul oder Abschnitt verbunden sind, verstrichen. Es besteht kein Rechtsanspruch auf diese Ressourcen, die speziell für anwesende Teilnehmer entwickelt wurden.

Die Anmeldung und Begleichung der Seminargebühr berechtigt zur Teilnahme am Seminar.

Die Teilnahme am Seminar berechtigt zur Aushändigung und Nutzung der Ressourcen, die Begleichung der Seminargebühr allein berechtigt nicht zur Aushändigung und Nutzung der Ressourcen.

Bei Zugängen zu Medienressourcen: Der Zugang wird für mindestens 12 Monate nachdem die Ressource zur Verfügung gestellt wurde garantiert. Der Zugang kann länger oder auch unbegrenzt zur Verfügung gestellt werden, es leitet sich hieraus jedoch kein Recht auf den Zugang ab. Die Herstellung illegaler Kopien von online zur Verfügung gestellten Ressourcen, wie auch die Weitergabe des Zugangs sind untersagt.

Prüfungen und Zertifikate

Falls eine Veranstaltung Prüfungen enthält oder Zertifikate verliehen werden, die eine erfolgreiche Teilnahme am Seminar zertifizieren, so entscheiden allein die Veranstalter darüber, ob ein Teilnehmer die Prüfung bestanden hat, bzw. erfolgreich teilgenommen hat. Sollte es sich bei Zertifikaten um eine Teilnahmebestätigung handeln, so entscheiden die Veranstalter im Zweifelsfall bei einer unvollständigen Teilnahme eines Teilnehmers, ob das Zertifikat verliehen werden kann oder nicht.

Sollte ein Teilnehmer nicht an allen Teilen einer Seminarreihe teilgenommen haben, weil der Veranstalter einen oder mehrere Einzeltermine abgesagt hat und der Teilnehmer angebotene Ersatztermine nicht angenommen hat, so besteht kein Anspruch auf Prüfungen oder Zertifikate, welche von der gesamten Teilnahme einer Seminarreihe abhängen.

Sollte ein Teilnehmer eine Prüfung nicht bestehen oder kein Zertifikat erhalten, so besteht kein Recht auf Rückzahlung der Seminargebühren. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Datenschutz

Mit dem Zustandekommen eines Vertrages mit dem Veranstalter stimmen Sie zu die Datenschutzbestimmungen des Veranstalters gelesen und verstanden zu haben und zuzustimmen. Sie finden die Datenschutzinformationen bezüglich einer Seminarbuchung im Anhang des Anmeldeformulars sowie als Link neben dem Link zum Anmeldeformular.

Copyright

Durch die Buchung eines Seminars erkennt der Teilnehmer folgenden Sachverhalt an: Die Seminarinhalte und Konzepte, insbesondere vom Autor selbst kreierten oder weiterentwickelten Inhalte, sowie auch die Lehrmaterialien sind sowohl als Ganzes als auch in Teilen urheberrechtlich geschützt und dürfen nur für den eigenen persönlichen Gebrauch verwendet werden. Jede Verwendung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes, insbesondere für eigene Seminare, Webseiten (andere Veröffentlichungen) oder Produkte ist ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung des Autors unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Alle Rechte sind vorbehalten.

Sollten Inhalte dieser Lehrmaterialien in einer durch den Autor gestatteten elektronischen Form eingespeichert sein, dann ist zusätzlich die weitere Vervielfältigung in elektronischer Form ohne ausdrückliches schriftliches Einverständnis des Autors unzulässig und strafbar.

Eigene Aufzeichnungen sind nicht gestattet. Rechtmäßig erworbene Lehrmaterialien dürfen vom Besitzer für den Eigengebrauch in geringer Anzahl (max. 5 Kopien) auf andere Geräte oder Medien kopiert werden. Alle Lehrmaterialien wie z.B. Seminarunterlagen werden als unbefristete Leihgabe zum privaten Gebrauch zur Verfügung gestellt. Eine Weitergabe an dritte Personen ist nicht gestattet. Die Eigentumsrechte bleiben bei dem Veranstalter. Ein Verstoß gegen das Urheberrechtsgesetz und die oben dargelegten Bestimmungen wird geahndet und rechtlich verfolgt.

Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig sein oder infolge Änderung der Gesetzeslage, durch richterliche Rechtsprechung oder auf andere Weise ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig werden oder weisen diese AGB Lücken auf, so bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt und gültig. Für diesen Fall tritt an Stelle der unwirksamen Bestimmung eine wirksame Bestimmung, welche dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt und von der anzunehmen ist, dass sie zum Zeitpunkt der Festlegung dieser AGB bestimmt worden wäre, wenn die Unwirksamkeit oder Nichtigkeit gekannt oder vorhergesehen worden wäre. Entsprechendes gilt, falls diese AGB eine Lücke enthalten sollten.

Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Düsseldorf

Vertragssprache

Vertragssprache ist Deutsch und Englisch

Stand: 01.01.2023

Mit dem Erscheinen der vorliegenden Fassung verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit. Für bereits gebuchte Seminare gilt die zum Buchungszeitpunkt jeweils gültige Fassung.

Datenschutzinformation bei Buchung von Veranstaltungen oder Erwerb von Aufnahmen und anderen Medien oder Medienzugängen (Art. 13 / 14 DSGVO)

Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, sonstiger in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist:

Oholiab Schildmann

E-Mail: oholiab@refuah-düsseldorf.de

Zweck und Rechtsgrundlage

Die zu erhebenden Daten werden zum Zwecke der Seminarbuchung, -organisation, -durchführung und -aufnahme verarbeitet (Art. 6 Abs. 1b DSGVO) Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten aufgrund **Ihrer Einwilligung**, z.B.

- Wenn Sie der Zusendung von Seminarinformationen per E-Mail zustimmen

Soweit wir von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke eingeholt haben, ist die Verarbeitung auf dieser Basis rechtmäßig. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Verarbeitung aus **berechtigtem Interesse** (Art. 6 Abs. 1f DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen.

Das umfasst die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten auch, um

- Das von Ihnen gebuchte Seminar durchzuführen und Ihre Teilnahme zu organisieren
- Marketingmaterial zu erstellen
- Ihre Daten in anonymisierter Form zu Analyse Zwecken zu verwenden

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

Verarbeitung aufgrund **gesetzlicher Vorgaben** (Art. 6 Abs. 1c DSGVO)

Als Seminarveranstalter müssen wir verschiedenen gesetzlichen Verpflichtungen und Aufbewahrungsfristen (z.B. durch die Steuergesetze) erfüllen, was eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung notwendig macht.

Art der Daten und Datenkategorien

Wenn Sie ein Seminar buchen oder eine Bestellung in Auftrag geben, werden u.a. folgende Informationen erhoben:

- Daten die Sie als Seminarteilnehmer / Besteller identifizieren:
 - Name und Adresse
 - E-Mail
 - Geburtsdatum
 - Kontaktdaten
 - Ev. Weitere Daten zur Rechnungsstellung
- Mediendaten, die Sie bei freiwilliger, aktiver Beteiligung im Seminar auf der Seminaufnahme hinterlassen.
- Informationen, die Sie uns im Zusammenhang mit dem Seminarthema oder zum Zwecke der Durchführung des Seminars anvertrauen.

Je nach Seminarthema können besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 DSGVO verarbeitet werden.

Wir verarbeiten nur Daten, die erforderlich und zweckdienlich für die Durchführung, Organisation und Aufnahme des Seminars sind. Sollten uns erforderliche Daten nicht zur Verfügung gestellt werden, ist möglicherweise die Teilnahme am Seminar nicht möglich.

Weitergabe an Dritte

Soweit dies für die Seminarbuchung, -organisation, -durchführung und -aufnahme notwendig ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere

- Die Weitergabe Ihres Namens und Aufenthaltslands an ein Seminarhotel
- Die Weitergabe Ihrer E-Mail im Falle einer über Zoom stattfindenden Online-Veranstaltung an die das Meeting oder Webinar ausrichtende Person oder Organisation, damit Sie am Meeting oder Webinar teilnehmen können.

Die weitergegebenen Daten dürfen von den Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Sollte eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte aus einem zuvor nicht genannten Zweck erforderlich sein, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

Speicherung und Löschung

Die für die Seminarorganisation und -durchführung erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf steuerrechtlicher Aufbewahrungs- und Dokumentationsfristen gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass eine gesetzliche Verpflichtung die Daten darüber hinaus zu speichern besteht oder entstanden ist.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht

- Gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Sie können Auskunft erhalten über
 - o Die Verarbeitungszwecke
 - o Die Kategorien der personenbezogenen Daten
 - o Die Kategorien von Dritten, denen Ihre Daten weitergegeben wurden
 - o Die geplante Speicherdauer
- Gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- Gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.
- Gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes wenden.
- Bei Einwilligungen gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: oholiab@refuah-ddorf.de

Stand: 01.01.2023

Mit dem Erscheinen der vorliegenden Fassung verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit. Für bereits gebuchte Seminare gilt die zum Buchungszeitpunkt jeweils gültige Fassung.